

Neembaum-Konzentrat mit Bio-Siegel

Liebe Leserinnen und Leser,



ich hatte Ihnen kürzlich von einer neuen Gruppe von Produkten berichtet:

Kräuterauszüge - Aromenkonzentrate - Kräuterbitter

Das ist Pflanzenheilkunde pur! Die biologischen Kräutertexte werden ausschließlich aus handverlesenen Rohstoffen in bewährter Handwerks -Tradition entzogen. Die sorgfältigen Extraktionen sind besonders reich an sekundären Pflanzenstoffen und ätherischen Ölen.

Kräuterbitter, Aromakonzentrate oder Kräuterauszüge sind dabei Lebensmittel und keine Nahrungsergänzungsmittel oder Medizinprodukte. Bei der Auswahl der verschiedenen Pflanzenstoffe hat man sich sowohl an aktuellen Studien des täglich wachsenden Wissens über die biochemischen Wirkweisen von sekundären Pflanzenstoffen orientiert als auch Bezug auf das traditionelle Wissen der Kräuterkunde von Hildegard von Bingen über Maria Treben bis zu Dr. Hulda Clark (Parasitenkur, Leberkur, Nierenkur nach Hulda Clark) oder Dr. Dietrich Klinghardt (Chlorella Amalgam Ausleitung nach Klinghardt) genommen.

Heute möchte ich Ihnen einige Informationen über Neembaumkonzentrat mit Bio-Siegel zusammenstellen.

Neembaum-Konzentrat mit Bio-Siegel:

Reinigt das Blut und den Organismus, Anwendung bei Ekzemen, Fußpilz, Nagelpilz und Candida, antibakterielle und antivirale Wirkung, Stimulans für das Immunsystem

Der tropische Neembaum (*Azadirachta indica*) ist in Asien, Afrika und Amerika verbreitet. Dort werden Blätter, Rinde, Samen und daraus gewonnene Öle schon seit vielen Jahrhunderten in der Volksmedizin genutzt. Das Wort "Neem" stammt aus dem Sanskrit und bedeutet übersetzt "der Heilspender und Krankheitserleichter". Bereits in 3500 Jahre alten religiösen Aufzeichnungen wird der Neembaum in diesem Zusammenhang erwähnt. Für Herstellung des Neembaum-Bitters werden nur Naturrohstoffe aus kontrolliert biologischem Anbau verwendet. In Deutschland wird übrigens auch die Schreibweise „Niem“ verwendet.

Zusammensetzung:

Vitalisierendes Kräuterbitter als Extrakt aus *Azadirachta indica*. Die Besonderheit unseres Extrakts: Es werden alle wirksamen Bestandteile des Neembaumes verwendet: Rinde, Blätter und Samen.

Der Neembaum ist ein großer Baum, der in Indien überall an den Straßen wächst. Er beinhaltet eine einzigartige Kombination von Inhaltsstoffen, die gegen Insekten und Krankheitserreger wirken. So schützt sich der Baum selbst und stellt den Menschen ein Mittel zur Verfügung, sich auch zu schützen. Die Neem-Pflanze, in Deutschland auch "Niem" genannt, ist hierzulande vor allem als Bestandteil von Kosmetika bekannt. Dass Neem aber auch als Heilpflanze verwendet werden kann, ist weniger bekannt. Dabei kann man ihn als nützlichen Allrounder für vielerlei Gesundheitsprobleme einsetzen.

Wissenswertes über Neem (Niem)

Der Niembaum wächst in Indien und anderen warmen Ländern an Straßen, wird aber teilweise auch extra kultiviert. Trockenheit und Hitze sind dem Neembaum lieber als Kälte und Feuchtigkeit. Der Baum wird bis zu 30 Meter hoch. Seine länglichen Blätter haben vorne eine dünne Spitze. Wenn der Baum drei Jahre alt ist, fängt er an, Blüten zu tragen. Die Blüten sind weiß, klein und duften ähnlich wie Jasmin. Aus den Blüten entstehen essbare Früchte. Die Früchte sind gelblich und eiförmig.

Seit Urzeiten ist Niem bekannt für seine Heilkräfte. Die frühesten medizinischen Sanskrit Schriften führten bereits die Wirkungen der Früchte, Samen, Öle, Blätter und Wurzeln an. Schon Mahatma Gandhi stärkte durch Niem seine Abwehrkräfte und empfahl es auch seinen Schülern zur regelmäßigen Einnahme. Alle Teile des Baumes finden seit langem Anwendung in der Ayurvedischen Medizin Indiens. In den Haushalten Indiens gilt Niem als Allheilmittel für alltägliche Beschwerden und wird daher auch „Die Dorfapotheke“ genannt. Unter anderem ist der Niemzweig die tägliche Zahnbürste der Natur für über 500 Millionen Menschen, alleine in Indien.

Während der letzten 20 Jahre wurden viele wissenschaftliche Untersuchungen zur Erforschung der biochemischen und pharmakologischen Wirkungen von Niem durchgeführt. 1992 veröffentlichte das „United States Government`s National Research Council“ ein Buch mit dem Titel „Niem: Ein Baum löst alle Probleme“ in dem ein ganzes Kapitel der traditionellen, medizinischen Geschichte und den Eigenschaften der Niemblätter und des Niemöls gewidmet wird. Die meisten der überlieferten Eigenschaften konnten wissenschaftlich bestätigt werden, was mittlerweile zu einer Vielzahl niemhaltiger Produkte für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche geführt hat.

Der Neem ist ein indischer Baum, der ein großes Interesse in der Welt hervorruft und Bestandteil von drei internationalen Konferenzen in 10 Jahren war (s.a. die Internetseite www.neemfoundation.org).

Mahatma Gandhi war einer der überzeugtesten Anhänger der positiven Wirkungen des Neems: er betete unter dem Neembaum und konsumierte täglich ein Chutney aus den Blättern des Neembaums. Es ist als kleine Geschichte anzumerken, dass das Europäische Patentamt endlich gerade, nach einem von Indien eingeleiteten langen Prozessverfahren, die Patente, die von dem multinationalen Unternehmen W.R. Grace angemeldet wurden und die bisher die Inder daran gehindert haben, frei über die Ressourcen des Neems zu verfügen, annulliert hat.

Die ayurvedische Tradition, durch die moderne Wissenschaft bestärkt, zeigt dass:

1. der Neem, der "das Blut reinigt" und den Organismus entgiftet, verwendet wird, um die Gesundheit der Haut aufrechtzuerhalten, und insbesondere bei der Behandlung von Ekzemen, "athlete's food" (Fußpilz), Candida (Hefepilz) und Akne wirksam ist.
2. er eine antibakterielle Wirkung auf den Staphylococcus aureus, eine geläufige Quelle von Nahrungsmittelvergiftungen und Harninfektionen oder Salmonellenvergiftungen, hat. Eine Konzentration von 0,2% von Neem produziert den gleichen antibakteriellen Effekt wie das Penicillin G.
3. er eine antivirale Wirkung auf Pocken, Hepatitis B und Herpes ausübt.
4. seine antiseptischen Eigenschaften helfen, parodontalen Krankheiten vorzubeugen (seine Verwendung in Zahnpflegemitteln ist geläufig).
5. er eine entzündungshemmende Wirkung, vergleichbar mit der von Aspirin (durch die Hemmung von Prostaglandinen) aufweist.
6. er eine Aktivität als Immunmodulator auf die Th-1 Lymphozyten ausübt und als ein wirkungsvolles Stimulans des Immunsystems betrachtet wird.
7. er einen wirkungsvollen hypoglykämierenden Effekt aufweist, nützlich gleichzeitig bei den Diabetikern Typ 1 (insulinabhängig) und Typ 2 ("fetter" Diabetes), durch noch nicht aufgeklärte Mechanismen.
8. er einen deutlichen und dosisabhängigen blutdrucksenkenden Effekt, der in Tierversuchen mit indischen Schweinen und Kaninchen festgestellt wurde, aufweist.

Haupt-Anwendungen: Hautpilze und Hautentzündungen

Heilwirkung: antibakteriell, antiviral, virostatisch, pilzhemmend, fungizid, insektizid, spermizid,

Anwendungsbereiche: Hautentzündungen, Wunden, Furunkel, Ekzeme, Geschwüre, Hämorrhoiden, Fußpilz, Juckreiz, Nesselsucht, Kopfschuppen, Kopfläuse, Krätze, Warzen, Scheidenentzündung, Husten, Bronchitis, Blasenentzündung, Bluthochdruck, Durchfall, Darmentzündungen, Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Neuralgien, Leberschwäche, Rheuma,

volkstümlicher Name: Niem, Niembaum, Neembaum

Verwendete Pflanzenteile: Blätter, Samen, Rinde

Inhaltsstoffe: Azadirachtin, Meliantriol, Salanin, Nimbin, Nimbidin, Gerbsäure, Phosphor, Harz, Hyperosid, Linolsäure, Quercetin, Myristizinsäure, Rutin, Schwefel, ätherische Öle

Bitte bleiben Sie gesund und gehen Sie liebevoll mit sich um.
Ihre Newsletter-Redaktion



Forschungsergebnisse aus Naturheilkunde und orthomolekularer Medizin

Die Naturheilkunde wird von ihren Gegnern gern als „unwissenschaftlich“

dargestellt. Diese Darstellung ist aber inkorrekt: Im Gegenteil, es gibt eine Fülle von Forschungen und Erfahrungsberichten zur Naturheilkunde und zu den in der orthomolekularen Medizin verwendeten Wirkstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen, Enzymen, essentiellen Fettsäuren, Bioflavonoiden und Aminosäuren. Wir berichten in Zusammenarbeit mit der Stiftung "Research for Health Foundation" von diesen Forschungsergebnissen. **Besuchen Sie die Internetseiten der Stiftung**

Alle unsere Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer und zuzüglich einer Versandkostenpauschale. Lesen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es ist nicht Zweck unserer Webseiten, Ihnen medizinischen Rat zu geben, Diagnosen zu stellen oder Sie davon abzuhalten, zu Ihrem Arzt zu gehen. In der Medizin gibt es keine Methoden, die zu 100% funktionieren. Wir können deshalb - wie auch alle anderen auf dem Gebiet der Gesundheit Praktizierenden - keine Heilversprechen geben. Sie sollten Informationen aus unserem Seiten niemals als alleinige Quelle für gesundheitsbezogene Entscheidungen verwenden. Bei gesundheitlichen Beschwerden fragen Sie einen anerkannten Therapeuten, Ihren Arzt oder Apotheker. Bei Erkrankungen von Tieren konsultieren Sie einen Tierarzt oder einen Tierheilpraktiker. Die Artikel und Aufsätze unserer Seiten werden ohne direkte medizinisch-redaktionelle Begleitung und Kontrolle bereitgestellt. Nehmen Sie bitte niemals Medikamente (Heilkräuter eingeschlossen) ohne Absprache mit Ihrem Therapeuten, Arzt oder Apotheker ein.

www.vitalstoff-journal.de

COM Marketing AG | Fluellstrasse 13 | CH - 6072 Sachseln